

Bald kicken sie wieder

Blau-Weiß-Aasee: Sportplatzbau geht weiter



Nach monatelanger Ruhe wird am Sportplatz von Blau-Weiß-Aasee wieder gebaut.

Foto: Oliver Werner

-kv- Münster. Aufatmen im Sportverein Blau-Weiß-Aasee: Die sportplatzlose Zeit neigt sich dem Ende zu. Seit dieser Woche wird auf dem Platz an der Bonhoefferstraße wieder gearbeitet, sagt Sportamtsleiter Bernd Schirwitz. Im Mai könne der Verein den Platz wieder nutzen.

„Jetzt können wir endlich wieder nach vorn sehen“, freut sich der stellvertretende Vorsitzende Rolf Gerlach. Das Vereinsleben habe in der durch Pleiten, Pech und Pannen auf eineinhalb Jahre ausgedehnten Bauzeit zumindest bei den ersatzweise auf der Sentruper Höhe kickenden Fußballern brachgelegen.

Der Sportplatzbau ruhte seit dem vergangenen Sommer,

nachdem der Verdacht aufgefunden war, das Material der Deckschicht enthalte Giftstoffe, die bei einer späteren Entsorgung Umweltprobleme verursachen könnten. Während monatelang auf das entsprechende Gutachten gewartet wurde, ging die mit dem Bau beauftragte Firma pleite. In Regie des Sportamtes wird nun der Kunstrasen von einer anderen Firma aufgebracht.

Der Verein fordert von der Stadt unterdessen Schadenersatz. „Unser Bistro hatte während der langen Zeit kaum Einnahmen“, sagt Gerlach. Außerdem seien dem Verein etwa 2000 Euro an Kosten für das wegen der verzögerten Bauarbeiten ausgefallene Sommerfest entstanden.